

TOPOGRAFIE DES EXILS

ERINNERUNGSWEGE UND DISKURSE

Soziologie, Geschichte, Kultur

Donnerstag, 28. Jänner 2021, 19.00 Uhr

Literaturhaus Wien, Zieglergasse 26A, 1070 Wien



© Literaturhaus Wien

Gespräch mit **Peter Pirker** (Institut für Zeitgeschichte, Universität Innsbruck), **Christoph Reinprecht** (Institut für Soziologie, Universität Wien; öge) und **Ursula Seeber** (Gesellschaft der Freunde der ÖSTERREICHISCHEN EXILBIBLIOTHEK).

Ausgehend von drei Stadtpaziergängen in Wien sollen die theoretischen und konzeptionellen Ansätze, die diesen zugrunde liegen, diskutiert werden. Welchen Beitrag leistet der topografische Ansatz für ein Erinnern und Sichtbarmachen von Verfolgung, Vertreibung und Marginalisierung? Welche Zugänge und Einsichten ergeben sich in Hinblick auf Erinnerungspolitik und kollektive Gedächtnisbildung? Welche Beziehung besteht zwischen zurückgelassenen Orten und jenen des Exils?

Anmeldung erforderlich unter diesem [Link](#) oder telefonisch unter 01-5262044-12.

Eine Kooperation der **ÖSTERREICHISCHEN EXILBIBLIOTHEK** und der **Österreichischen Gesellschaft für Exilforschung (öge)**.